

SOLAR-PARTNER SÜD GMBH



Kategorie:	Solarwärme, Biomasseheizung, Flächenheizung
Beschreibung:	Sonnenhaus Matthes-Kramer, Tittmoning
Gebäude:	Einfamilienhaus in Holzbauweise, nicht unterkellert
Bauplanung:	Dipl.-Ing. Arch. Gunter Karosser
Holzbau	Zimmerei Mußner, Tacherting
Wohnfläche:	Ca. 165 m ² (Nutzfläche gem. EnEV 232 m ²)
Kollektor:	4 Module WINKLER OmniSol A Querformat auf dem Dache aufgeständert, ca. 16 m ² Hochleistungsflächenkollektor SOLAR HFK in die Wintergartenkonstruktion integriert, Gesamtfläche ca. 27 m ²
Speicher:	CITRIN SOLAR Pufferspeicher PS-S ca. 3.500 l mit externem Frischwassermodul TRT und zweistufiger Solarbeladung
Nachheizung:	Holz-Zentralheizungsöfen POWALL OFKA
Heizflächen:	Fußbodenheizung
Regelungskonzept:	HANAZEDER FP10 frei programmierbar
Solarer Deckungsanteil:	ca. 50%
Sonstiges:	Dezentrale Wohnraumlüftung
Ansprechpartner:	Herr Wühr, Tel.: 08628 - 9 87 97-0

Weitgehend solar beheizte Gebäude müssen nicht zwangsläufig mit Anlagen im XXL-Format ausgestattet werden. Ein Deckungsanteil von 50% ist bei gut gedämmten und nicht zu großen Einfamilienhäusern mit überschaubarem Aufwand zu erreichen. Dies war auch der Ansatz beim neuen Einfamilienhaus der Familie Matthes-Kramer in Tittmoning. Das Haus in Holzbauweise ist nicht unterkellert, daher durfte der Pufferspeicher keinen zu großen Raum einnehmen. Auch die mindestens 50% solare Deckung gem. Definition Sonnenhaus sind kein ehernes Gesetz, die Technik funktioniert auch z.B. bei 45% solarem Deckungsanteil. Der Brennstoffbedarf liegt hier trotzdem nur bei deutlich unter 5 Ster Holz je Saison.

Bilder:



Auf dem Dach sind 4 Querformat-Modulkollektoren aufgeständert montiert, die restliche Kollektorfläche wurde in die Wintergartenkonstruktion integriert.



Schön und effizient: Der wasserführende Holz-Zentralheizungsöfen POWALL OFKA hat 25 kW wasserseitige Leistung, raumseitig aber nur 2 kW.



Die Technik ist kompakt im Hausanschlussraum untergebracht. Der Pufferspeicher ist hinter der Trockenbauwand eingebaut.



Der Alleskönner: Die Solar- und Heizungsregelung FP10 ist frei programmierbar und deckt sämtliche Regelungsanforderungen ab.

Anlagenschema

BV Matthes

